

Viersen. aktuell.



Stadt Viersen



Foto: Katharina N./Pixabay

Viel Glück
im neuen
Jahr 2024!

Mit Veranstaltungsprogramm für den Monat Januar

Die Bilder des Jahres 2023.

Gerne verkaufen wir auch Ihre Immobilie.



Viersen. Bungalow.



Viersen. Eigentumswohnung.



Viersen. Einfamilienhaus.



Viersen. Einfamilienhaus.



Viersen. Unikat.



Viersen. Mehrfamilienhaus.



Viersen. Bungalow.



Viersen. Eigentumswohnung.



Viersen. Einfamilienhaus.



Viersen. Einfamilienhaus.



Viersen. Stadthaus.



Viersen. Wohnhaus mit Halle.



Walter Schmitz
Wir steigern Werte.
Seit mehr als 50 Jahren.

Walter Schmitz, seit drei Generationen
Ihr Makler und Hausverwalter in Viersen.

Viersen | Gereonsplatz 23 | Tel. 02162 - 93160 | walter-schmitz.de

Sehnsucht nach Frieden



Liebe Leserschaft von „Viersen aktuell“!

Neues Jahr, neues Glück? Ich möchte das Fragezeichen sofort gegen ein Ausrufezeichen austauschen und die gängige Redewendung abwandeln: „Neues Jahr, endlich Frieden!“

Die Nachrichten und Bilder aus Kriegsgebieten, die unmittelbar zwei unserer Viersener Partnerstädte betreffen, begleiten, beschäftigen und bewegen uns zutiefst. Menschen in Viersen, Kinder und Erwachsene, engagieren sich in Vereinen, Initiativen und Schulen im Austausch, zeigen ihre Solidarität durch

Sach- und Geldspenden, tatkräftiges Anpacken oder Ansprache mit Bildern und Briefen. Das ist Mitgefühl in bester Ausgestaltung.

Ohne Solidarität, ohne gegenseitige Unterstützung kommt auch eine Stadtgesellschaft nicht aus. Beispiele für Hilfestellungen können Sie in diesem Heft wieder nachlesen. Das Gospelchor-Musical „Messiah“ in der Festhalle Viersen am 7. Januar, ein Benefizkonzert, ist ein Beispiel für „Gutes erleben und zugleich Gutes tun“. Spenden statt Eintritt heißt es. Der Erlös geht an die Viersener Tafel.

Viele Hilfsbereite sind beruflich und ehrenamtlich für andere unterwegs. Weitere Texte in diesem Magazin gehen darauf ein. Ebenso lesen Sie von Möglichkeiten, kulturell Zerstreuung zu finden, Entspannung von dem herausfordernden Alltag. Auch dieses Kraft-Aufladen ist wichtig!

Unter das Titelblatt zu Neujahr mit Kleeblatt möchte ich Ihnen dies schreiben: Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien, Freunden, den Menschen in Ihrem Umfeld ein frohes und unbedingt friedliches neues Jahr und eine helfende Hand in der Nähe, wenn sie benötigt wird.

Ihre Bürgermeisterin Sabine Anemüller

Inhalt

Hol- und Bringzonen eingeweiht	4	Schwerpunkt: Alter Tierpark	14/15
Neues Abfallsystem	6	Kulturprogramm im Januar	16/17
Haushaltsentwurf für 2024	7	Gäste aus Frankreich und Spanien	18
Interesse an Berufsbetreuung?	8	Stadtplakette für Frank Schiffers	20
Sprachskulpturen von Nico Pachali	10	Karnevalstermine im Überblick	22/23
Galerie-Visite mit Künstlerinnen	11	Veranstaltungskalender	24-30
Die Winterdienstflotte	12/13	Denkmal: Wohnen im Weberhaus	31

Impressum

Herausgeber: Stadt Viersen
Die Bürgermeisterin
Rathausmarkt 1
41747 Viersen
Telefon: 02162 101-304
Internet: www.viersen.de

Verlag: Report Anzeigenblatt GmbH
Blumenberger Straße 143-145
41061 Mönchengladbach
Telefon: 02161 81980



(Verlagsanschrift ist gleichzeitig
Anschrift für nachstehend aufgeführte Personen)

Geschäftsführung: Veith Winkels
Verlagsleitung: Lutz Mallwitz

Verantwortlich für Anzeigen:
Lutz Mallwitz
Redaktion: Claudia Ohmer

Druck: Die Wattenscheider Medien
Vertriebs GmbH, Kantstraße 5-13, 44867 Bochum

Sonntags in die Stadtbibliothek

Sonntags in der Stadtbibliothek Viersen stöbern? Das geht? Ja! Eine Testphase an vier Sonntagen im Jahr 2024 macht das neue Angebot möglich. Interessierte bekommen über die bekannten Öffnungszeiten der Zentrale hinaus die Möglichkeit, die Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek am Rathausmarkt 1b in Viersen zwischen 12 und 17 Uhr zu besuchen. Das Angebot gilt zum ersten Mal am 7. Januar 2024. Die drei folgenden Termine sind: 4. Februar, 10. März und 7. April. Wer einen gültigen Bibliotheksausweis besitzt, kann an diesen vier Sonntagen Medien an den Selbstverbucher-Geräten entleihen und bereits entlehene Medien an den Rückgaben zurückgeben.

Die Informationstheke im Eingangsbereich und die Beratungstheken in den Abteilungen sind an diesen Test-Tagen allerdings nicht mit Fachpersonal besetzt. Dies bedeutet, dass einige wenige Medien, die nur an der Informationstheke ausgegeben werden, nicht entliehen werden können. Es handelt sich um Konsolenspiele und Tonies. Neuanmeldungen sind an den vier offenen Sonntagen nicht möglich.

Die nächste Ausgabe erscheint am 28. Januar 2024. Anzeigenschluss: 17. Januar (Anzeigen-Info: Tel. 02161 819 826)

Hol- und Bringzonen eingerichtet

Aus Anlass der Einweihung der ersten neuen Hol- und Bringzonen für Viersener Grundschulen kamen am Donnerstag, 14. Dezember 2023, Projektbeteiligte der Stadt Viersen, der Brüder-Grimm-Schule und der Kreispolizei zu einem Ortstermin auf dem Parkplatz am Thomasweg/Ecke Westring in Süchteln zusammen. Ein Teil des Parkplatzes dient als eine von zwei Hol- und Bringzonen für Kinder und Eltern der nahe gelegenen Brüder-Grimm-Schule.

Insgesamt wurden 8 Hol- und Bringzonen für 6 Viersener Grundschulen im Viersener Stadtgebiet eingerichtet. Sie sollen helfen, das regelmäßig zu Unterrichtsbeginn und -ende auftretende Verkehrschaos vor den Schulen zu entzerren und gefährliche Situationen möglichst zu vermeiden. Das beauftragte Planungsbüro hat für zunächst 6 Viersener Grundschulen mit besonders problematischer Verkehrssituation die erforderlichen Maßnahmen für die Sicherung der Schulwege erarbeitet. Langfristig soll erreicht werden, dass wieder mehr Kinder ihren Schulweg zu Fuß zurücklegen. In jedem Fall sollen deutlich weniger Eltern mit dem Auto bis vor die Schule vorfahren.

Die neuen Hol- und Bringzonen wurden in einem Radius von 300 Metern um die Schulen herum angelegt. Am jeweiligen Standort wurde das Verkehrsschild „Eingeschränktes Halteverbot“ aufgestellt – mit einer Begrenzung auf die Schulanfangs- und Schul-



Verkehrssicherheitsberater Daniel Kogge, Technische Beigeordnete Susanne Fritzsche, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung Harald Droste und Oliver Bossmanns, Schulleiter der Brüder-Grimm-Schule, weihten die neue Hol- und Bringzone in Süchteln ein, stellvertretend für insgesamt 8 solcher „Elterntaxihaltstellen“ im Stadtgebiet.

Foto: Stadt Viersen



endzeiten. Eltern können dort kurz anhalten, um ihre Kinder sicher aus- oder einsteigen zu lassen. Den Weg zur Schule oder vom Unterricht zurück legen die Schülerinnen und Schüler allein zurück.

Insgesamt wurden 8 Hol- und Bringzonen für 6 ausgewählte Grundschulen eingerichtet und sind bereits nutzbar. Zur endgültigen Freigabe mussten bei Redaktionsschluss an vier der eingerichteten Standorte noch Maßnahmen zur Schulwegsicherung auf den Strecken zwischen den Hol- und Bringzonen und den Grundschulen vorgenommen werden. Bereits vollständig eingerichtet, einschließlich Schulweg-

sicherung, sind diese Zonen:

- Parkplatz Friedhof (Remigiusschule)
- Am Lützenberg, südlich des Parkplatzes (Zweiterschule)
- Parkplatz Westring (Brüder-Grimm-Schule)
- Parkplatz Lunapark (Brüder-Grimm-Schule)
- Parkplatz Schwimmbad (Primusschule)

An diesen Standorten standen bei Redaktionsschluss noch letzte Maßnahmen zur Schulwegsicherung aus, die bis Anfang 2024 abgeschlossen sein sollen:

- Helenenstraße Höhe Hausnummer 63 (Agnes-van-Braakel-Schule)
- Parkplatz Friedhof (Körnerschule)
- Parkplatz Petersstraße (Remigiusschule)
- Parkplatz Heesstraße (Primusschule)

Um einen Anreiz zur Nut-

zung der Hol- und Bringzonen zu schaffen, gab es an den teilnehmenden Grundschulen Schulungen für die Lehrkräfte zum sogenannten „Verkehrszähler-Programm“. Dabei sollen diese die Schulkinder auf spielerische Weise dazu ermuntern, selbstständig und eigenverantwortlich am Verkehr teilzunehmen.

Ein weiterer Bestandteil des Projektes sind Schulwegpläne, die derzeit für die 6 Grundschulen erstellt werden. Diese sollen eine Karte des jeweiligen Schulumfeldes enthalten, in der Gefahrenstellen, Querungshilfen und die empfohlenen Hauptschulwegrouten abgebildet sind.

Die Schulwegpläne sollen den Eltern helfen, einen sicheren Schulweg für ihre Kinder zu finden und Gefahrenstellen zu umgehen.

JETZT ZUGREIFEN UND SPAREN! Uhren - Schmuck - Trauringe alles ist reduziert!

TOTAL AUSVERKAUF



ALLES IST
REDUZIERT



JUWELIER
Classen

Hauptstraße 119 • 41747 Viersen
www.juwelier-classen.de

Abfallsystem: Das ändert sich 2024

Der Rat der Stadt Viersen hat die Umstellung des Abfallsystems im Stadtgebiet beschlossen. In einem Informationsschreiben, das an die Haushalte verteilt worden ist, erklärt die Stadtverwaltung, was sich zum 1. Januar 2024 ändern wird. Hinweise finden sich ebenfalls im bereits ausgegebenen neuen Abfallkalender.

Die kommunalen Abfallentsorgungsleistungen erbringt weiter das Unternehmen „Schönackers Umweltdienste“. Die Umstellung des Abfallentsorgungssystems bringt keine grundsätzliche Änderung der bisherigen Gebührenstruktur.

Modifizierungen gibt es beim Restmüll. Die Messung des Abfallvolumens im Behälter entfällt. Wird eine Tonne zur Leerung bereitgestellt, wird sie als „voll“ angesehen und mit ihrem jeweiligen Volumen (60 Liter, 120 Liter, 240 Liter oder 1100 Liter) gebührenwirksam. Außerdem wird die graue Tonne künftig im 14-tägigen Rhythmus abgefahren. Ausnahmen sind die Sommermonate vom 3. Juni bis 19. September 2024. In dieser



Das Bild zeigt einen Abfallkalender für Januar 2024. Er ist in Spalten unterteilt, die die verschiedenen Abfallarten und die entsprechenden Abfuhrtermine darstellen. Die Spalten sind farblich markiert: gelb für Restmüll, braun für Bioabfall, grün für Grünabfall und blau für Sperrmüll. Die Zeilen zeigen die Tage des Monats und die entsprechenden Abfuhrtermine.

Im neuen Abfallkalender der Stadt Viersen sind alle Abfuhrtermine notiert.



Bei Restmüll gilt es Änderungen zu beachten.

Foto: pixabay

Zeit finden sieben zusätzliche Leerungen statt, so dass dann wöchentlich abgefahren wird. Ausgenommen sind die 1100-Liter-Behälter. Hier bleibt es beim bisherigen Abfuhrturnus.

Die Gebührensätze für 2024 wurden vom Rat der Stadt am 12. Dezember 2023 beschlossen. Die Verwaltung hat hierzu einige Vergleichsrechnungen vorgelegt. Darin wird dargestellt, wie hoch die Gebühren je nach Größe der gewählten Behälter und Zahl der Abfuhr im Jahr 2024 im Vergleich zu 2023 sein werden.

Darüber hinaus wird das Stadtgebiet nun in acht Bezirke aufgeteilt. Vorher waren es vier. Durch die überarbeitete Bezirkseinteilung kann sich der Abfuhrtag ändern.

Foto: Stadt Viersen

Neu ist, dass eine graue Tonne mit einem Volumen von 60 Litern angeboten wird. Parallel dazu sinkt das Mindestvolumen pro Person und Woche von 20 auf 15 Liter. Die Behälter werden auf Antrag im Lauf des ersten Quartals des Jahres 2024 ausgetauscht.

Verbesserungen für die Viersener Einwohnenden entstehen beim Bioabfall. Ab 1. Januar dürfen auch gekochte Speisereste, verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung sowie Knochen und Gräten in die braune Tonne entsorgt werden. Die Zugabe von unbeschichtetem Altpapier (beispielsweise Küchenkrepp, Zeitungen oder Kaffeefiltertüten) ist in kleinen Mengen zulässig. Möglich macht dies eine neue Bioabfallbehandlungsanlage im Kreis Viersen.

Wichtig ist, dass Kunststoff-Sammelbeutel, auch als biologisch abbaubar gekennzeichnete Kunststoffbeutel, nicht mit in die Biotonne gegeben werden dürfen. Das gleiche gilt für beschichtetes Papier (beispielsweise Hochglanzpapier oder Tapeten).

Alle übrigen Abfallentsorgungsleistungen der Stadt Viersen blieben unverändert. Dazu gehören die Entsorgung von Sperrmüll und Altelektrogeräten, Bündelabfuhr von Grünschnitt und Tannenbaumabfuhr nach Weihnachten jeweils im Anmeldeverfahren, Schadstoffe über das Schadstoffmobil sowie auch das Angebot von gebührenfreien Windelsäcken.

Wer Fragen hat, kann sich an die zuständigen Fachleute der Stadt Viersen wenden. Das geht telefonisch unter 02162 101-6855 oder per E-Mail an: abfallwirtschaft@viersen.de.



Über diesen QR-Code lässt sich der Abfallkalender der Stadt direkt abrufen.

2024: Sparen wichtiger denn je

Die stellvertretende Kämmerin der Stadt Viersen, Birgit Wöltering, hat am 12. Dezember 2023, in der letzten Ratssitzung des Jahres, den Entwurf des städtischen Haushalts für 2024 eingebracht. Der Entwurf weist ein Defizit von knapp 9,2 Millionen Euro auf. Der Einsatz der Ausgleichsrücklage macht es möglich, einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen. Damit kann die Stadt auf ein Haushaltssicherungskonzept verzichten. Die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer sollen 2024 unverändert bleiben.

In ihrer Haushaltsrede sagte die stellvertretende Kämmerin, die kommunalen Finanzen befänden sich im Winter. Es komme aber auch der nächste Frühling. Es sei nun an Rat und Verwaltung, die Weichen für eine Verbesserung der Haushaltssituation zu stellen. Damit könne man „für einen Aufschwung sorgen, damit Viersen auch weiterhin als lebens- und liebenswerter Wohn- und Arbeitsort erhalten bleibt“.

Neubau der Rettungswache in Dülken

Die Summe der geplanten Investitionen liegt bei 19,8 Millionen Euro. Etwa die Hälfte davon wird refinanziert, beispielsweise durch Landeszuweisungen. Der Hochbau wird in den kommenden Jahren bestimmt vom Neubau der Rettungswache in Dülken



Foto: pixabay

und den Neu- und Ausbauten im Schulbereich. Im Bereich „Tiefbau“ stehen Straßenerneuerungen, die Verbesserung der Radwegsituation und der barrierefreie Ausbau von Bushaltestellen auf dem Programm.

Schwerpunkt: Sanierung von Brücken

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Sanierung von Brücken. Außerhalb des Verkehrsgebietes nennt der Entwurf Planungen im Bereich Sport und Freizeit am Hohen Busch sowie die Ertüchtigung der Stadtgärten in Viersen und Dülken. 2,8 Millionen Euro werden in neue Fahrzeuge für Feuerwehr, Ret-

tungsdienst und Städtische Betriebe investiert.

Bei Einnahmen von 284 Millionen Euro und Ausgaben in Höhe von 296,1 Millionen Euro ergibt sich im ersten Schritt ein struktureller Fehlbedarf von 12,1 Millionen Euro. Nach Abzug eines sogenannten globalen Minderaufwands von 2,9 Millionen Euro bleibt ein Defizit von 9,2 Millionen Euro.

Im Vergleich zum laufenden Jahr steigen dabei die Erträge um 10,4 Millionen Euro. Zugleich wachsen die kalkulierten Aufwendungen um 11,5 Millionen Euro.

Größte Einnahmeposten sind die Gewerbesteuer mit 43,5 Millionen Euro und die

Schlüsselzuweisungen des Landes NRW. Diese liegen bei 56,6 Millionen Euro. Auf der Ausgabenseite stehen oben die Transferleistungen von 127 Millionen Euro. Den größten Anteil daran hat die Kreisumlage. Für 2024 sind hier 54 Millionen Euro eingeplant.

Neue Aufgaben: Ausweitung der Stellenzahl

Die Personalaufwendungen sind mit 82 Millionen Euro veranschlagt. Tarifierhöhungen wirken hier ebenso wie Neueinstellungen. Ursache für die Ausweitung der Stellenzahl sind ständig neue Aufgaben und Pflichten, die den Kommunen von Bund



und Land auferlegt werden. Als Beispiele nannte die stellvertretende Kämmerin Birgit Wöltering den Ausbau des offenen Ganztags an Schulen und den Klimaschutz.

Die Rede zur Haushaltseinbringung im Wortlaut ist auf der städtischen Homepage abrufbar, ebenso wie die Eckdaten zum Entwurf des Haushaltsplans 2024 der Stadt Viersen.

Interesse an Berufsbetreuung?

Krankheit, Alter, Unfall – jeder Mensch kann in eine Situation geraten, in der er seine rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann und auf die Hilfe anderer angewiesen ist. In der Stadt Viersen ist dies zurzeit bei rund 2100 Menschen der Fall. Der Unterstützungsbedarf ist hoch und steigt. Die Betreuungsbehörde der Stadt Viersen sucht daher Interessierte, die sich vorstellen können, als hilfreiche Berufsbetreuer*innen selbstständig tätig zu werden.

Ein Fallbeispiel: Herr Müller ist alleinlebender Rentner, hat keine Angehörigen mehr. Er ist an Demenz erkrankt, ein Umzug in eine Pflegeeinrichtung ist erforderlich. Viele bürokratische Angelegenheiten sind zu regeln. Herr Müller kann dies erkrankungsbedingt nicht mehr erledigen, hat auch keine Vertrauenspersonen, die unterstützen könnten. Eine Vorsorgevollmacht hat er nie erteilt. Es ist erforderlich, eine rechtliche Betreuungsperson zu bestellen, die die Heimplatzfinanzierung klärt, den Mietvertrag kündigt, den Haushalt auflöst. Nur mit einem gerichtlichen Beschluss ist eine solche Betreuungsperson handlungsberechtigt.

Bei der Betreuungsbehörde der Stadt sind zurzeit 32 Berufsbetreuer*innen registriert. Sie zeichnet eine hohe Verantwortung- und Einsatzbereitschaft und ein hohes Maß an Empathie aus. Sie verfügen unter anderem über Kenntnisse in Sozialrecht und in der Personen- und Vermögenssorge. Juristische, soziale, medizinische oder betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind ebenfalls gute Einstiegsvoraussetzungen. Die Betreuungsbehörde der Stadt Viersen sucht weitere



Das Team der Betreuungsbehörde (von links): Simone Frommhold, Katherina Ledabyll, Elisabeth Fechter, Philip Nußbaum und Johanna Buchholtz.

Foto: Stadt Viersen

sind festzustellen und grundsätzlich zu entsprechen. In den übertragenen Aufgabenbereichen und nur in diesen vertritt der oder die Betreuer*in die betreute Person gerichtlich und außergerichtlich.

Seit der Reform des Betreuungsrechts am 1. Januar 2023 stehen insbesondere die Stärkung der Selbstbestimmung und der Vorrang der Wünsche betreuter Personen im Vordergrund. Zur Sicherstellung einer einheitlichen Qualität der Betreuung wurde ein formales Registrierungsverfahren für Berufsbetreuer*innen eingeführt.

Die Registrierung ist zwingende Voraussetzung für ihre Bestellung durch das Betreuungsgericht und für den Anspruch auf Vergütung. Für die Registrierung ist die Betreuungsbehörde zuständig.

Interessierte, die sich diese Tätigkeit vorstellen können. Rechtlich Betreuende werden auf Antrag oder von Amts wegen für eine volljährige Person gerichtlich bestellt, wenn diese ihre Angelegenheiten rechtlich nicht mehr vollständig erledigen kann und dies auf eine Krankheit oder Behinderung zurückzuführen ist. Sie unterstützen diese Personen darin, ihre Angelegenheiten rechtlich selbst zu besorgen. Das Amtsgericht legt dazu einen oder mehrere Aufgabenkreise fest.

Es geht darum, den betreuten Menschen weiter eine selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen: Deren Wünsche

Die Betreuungsbehörde informiert

Ist Ihr Interesse an der Tätigkeit als Berufsbetreuer*in geweckt? Wünschen Sie weitergehende Informationen?

Dann wenden Sie sich an die Betreuungsbehörde der Stadt Viersen, erreichbar unter der Telefonnummer 02162 101-796 oder per E-Mail an betreuungsbehoerde@viersen.de. Es besteht die Möglichkeit einer Hospitanz in einem Betreuungsbüro, um die praktische Arbeit vorab kennenzulernen.

Die Betreuungsbehörde berät auch zu Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen.

Termine können unter 02162 101-783 oder -743 (für den Buchstabenbereich A-K), 101-310 (Buchstabenbereich L-R) oder unter 101-727 (Buchstabenbereich S-Z) oder per E-Mail an betreuungsbehoerde@viersen.de vereinbart werden. Hausbesuche sind möglich.

www.volksbankviersen.de

**Wir wünschen alles
Gute fürs neue Jahr.
Und kümmern uns
auch darum.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Aber erstmal bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr. Und wir freuen uns schon jetzt auf die gemeinsame Arbeit für ein erfolgreiches Jahr 2024.

**Volksbank
Viersen eG**



Sprachskulpturen von Nico Pachali

Die Tür geht auf in der Alten Lateinschule am Dechant-Frenken-Platz. Nico Pachali empfängt in seinem Atelier der Format-Vielfalt mit zugleich unverwechselbarem Stil. Der Künstler ist der 16. Kunstgenerator-Stipendiat in der gemeinsamen Förderung von NEW und Stadt Viersen. Pachalis kunstschaftendes Jahr in Viersen neigt sich dem Ende zu. Seine Abschlussausstellung ist in Vorbereitung.

Etliche Zeichnungen hat Nico Pachali an der Atelierwand befestigt. Die einen sind großflächig, anderen nicht größer als ein DIN-A4-Blatt. Pachali hat lange Papierbahnen beidseitig genutzt, andere sind gefaltet oder hängen herab. Es sind Werke seines malerischen Ausdrucks – in Formationen oder singulär.

Auf dem Boden sind weitere Arbeiten ausgebreitet: Buchobjekte, riesige Papierflächen, vielfach mit Falt- und Schnittspuren, gerollt, aufgestapelt, angelehnt oder auseinandergeklappt. Charakteristisch sind die das Papier überflutenden, leuchtend roten Zeichen. Sie haben oft die Form von Buchstaben, die sich zu Einzelworten, Notizen oder Gedankenketzen zusammensetzen. Schrift und Sprache nutzt Nico Pachali als zeichnerisches Material.

Der Atelierboden in der Alten Lateinschule trägt die Spuren von Pachalis 15 Stipendiums-Vorgängerinnen und Vorgängern. Schwere Skulpturen haben dem Estrich Kratzer zugefügt. Spritzer von Ölfarbe sind als farbige Sprengler zu sehen.

Für Nico Pachali, 1988 geboren, von Hannover nach Viersen gekommen, war dieses finanziell und Ausstattungsmäßig geförderte Jahr An-



sporn und Herausforderung zugleich: „Das Kunstgenerator-Stipendium ermöglicht es mir, mich ein ganzes Jahr lang ausschließlich auf die künstlerische Arbeit zu konzentrieren. Dazu kommt die einzigartige Atmosphäre der Räume hier.“

Wie in den Jahren zuvor steht die Abschlussausstellung in der Städtischen Galerie im Park an. Sie wird Schauraum der Resultate emsigen Schaffens. Es wird wieder einen umfangreichen Katalog geben. Am Sonntag, 28. Januar 2024, wird die 16. Kunstgenerator-Ausstellung eröffnet. Sabine Anemüller, Bürgermeisterin der Stadt, und Frank Kinder-vatter, Vorstandsvorsitzender der NEW AG, begrüßen um 11 Uhr die Gäste. Jutta Pitzen, Leiterin der Galerie im Park, erläutert die Pachali-Ausstellung „BODY DECLINATION“.

Bis dahin gibt es für Pachali noch viel zu tun und zu überlegen. Seine zeichenhaften Werke fügen sich immer wieder neu zu „Sprachskulpturen“, objekthaften Elementen, Installationen und Serien zusammen. Der dynamische Prozess, die Entwicklung und Neuordnung sind ihm ebenso wichtig wie das fertige Bild. Dazu gehört für den Künstler die intensive

Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Raum.

Eine wesentliche Rolle spielen für Pachali die typischen Hüllen seiner Arbeiten, die er aus Klebeband fertigt. Mit Laschen und Einstecktaschen bilden sie eine Einheit mit den Zeichnungen. Sie sind leicht transparent, verhüllen trotzdem.

Nico Pachali erwarb den Bachelor der Kunstwissenschaften. Daran schloss er ein Studium an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig bei den Professoren Thomas Rentmeister und Bogomir Ecker an. Nach dem Diplom mit Auszeichnung folgte 2018 die Meisterschülerzeit bei Thomas Rentmeister und Isa Melsheimer.

Mehrfach wurden Nico Pachali Stipendien zuteil, beispielsweise die Förderung durch die Studienstiftung des deutschen Volkes, Forschungsstipendien in Mexico City und San Francisco, ein Residenzstipendium in Stuhr-Heiligenrode, das Jahresstipendium Niedersachsen sowie 2021 das Residenzstipendium für Bildende Kunst der Stadt Duisburg. Für die Viersener Ausstellung setzt Nico Pachali seine eigenständige Bildsprache erstmals

Kunstgenerator-Stipendiat Nico Pachali arbeitet und wohnt seit März 2023 in der Alten Lateinschule am Dechant-Frenken-Platz.

Foto: Stadt Viersen

Schau-Tafel

Nico Pachali BODY DECLINATION

Städtische Galerie im Park
28. Januar–10. März 2024

**Künstlergespräch
(VIERFALT.after Work)**
Mittwoch, 7. Februar 2024,
19 Uhr
Eintritt 5 Euro (mit Getränk)

**Kunst-Imbiss
(Kurzführung)**
Dienstag, 5. März 2024,
13–13:30 Uhr
Eintritt 2 Euro

Finissage und Künstlergespräch mit Katalogpräsentation
Sonntag, 10. März 2024,
15 Uhr

Galerie-Visite mit Künstlerinnen

Eine unübersehbare Leinwandbahn, aufgespannt wie ein Zeltdach, empfängt die Gäste im Erdgeschoss der Städtischen Galerie im Park. Vom „Zeltdach“ herab hängen 180 Buchseiten, die die Künstlerin Irene Hardjanegara als Malgrund für ihren gestischen Pinselstrich mit Zeichentusche nutzte. Das Malmaterial wird so zum Begrüßungszelt für „visite ma tente“, die Gemeinschaftsausstellung, zu der die in Viersen aufgewachsene Künstlerin Hardjanegara ihre Kollegin E. M. C. Collard eingeladen hat.



Bis Sonntag, 14. Januar 2024, sind die Werke der beiden in Frankfurt lebenden Malerinnen in den Galerieräumen zu sehen.

Die minimalistisch-abstrakten Linienbilder und großflächigen Vermalungen Irene Hardjanegaras faszinieren neben den Bildern E. M. C. Collards, die Pflanzen, Blumen und Kleinstlebewesen figürlich in den Blick nehmen.

„visite ma tente“: Gemeinschaftsausstellung der Künstlerin Hardjanegara und ihrer Kollegin E. M. C. Collard in der Städtischen Galerie im Park. Foto: Raffaele Horstmann

Vertraute Motive erfahren durch farbliche und perspektivische Veränderungen eine verblüffende Wandlung.

Am letzten Tag der Ausstellung (14. Januar) bieten beide Künstlerinnen um 15 Uhr Gespräch und Ausstellungsrundgang in Viersen an.

Ausstellungsdaten auf einen Blick

„visite ma tente“

Irene Hardjanegara und E. M. C. Collard
bis 14. Januar 2024

Städtische Galerie im Park
Rathauspark 1, Viersen

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr, Sa 15–18 Uhr, Do 15–20 Uhr, So 11–18 Uhr.
31. Dezember und 1. Januar 2024 geschlossen. Eintritt frei.
Tel. 02162 101-160
galerie@viersen.de
www.viersen.de
www.vierfalt-viersen.de

Sonntag, 14. Januar 2024, 15 Uhr
Ausstellungsrundgang mit den Künstlerinnen

GOTZEN
BESTATTUNGSHAUS

BESTATTUNGEN
SO INDIVIDUELL
WIE DAS LEBEN

HANS JÜRGEN THEVESSEN
PETERSSTRASSE 84
41747 VIERSEN
TEL.: 02162 / 560 548
KOSTENFREIE BESTATTUNGSVORSORGE-BERATUNG



www.bestattung-gotzen.de

Wir finden den richtigen Käufer für Ihre Immobilie.

Immobilienverkauf – schnell und sicher. Mit Kompetenz von der Preisfindung bis zum Vertragsabschluss.

Wir finden den richtigen Käufer.

Die Sparkasse ist Marktführer und hat somit nicht nur das größte Kundenpotenzial in der Region, sondern auch die Möglichkeit, eine für Sie passende Auswahl der Käufer vorzunehmen.

Wir erzielen einen attraktiven Verkaufspreis.

Mit unserer Kenntnis des regionalen Marktes verschaffen wir Ihnen eine starke Verhandlungsposition.

Wir bieten Ihnen Top-Vermarktungs-Chancen.

Nutzen Sie unser kundenorientiertes Netzwerk — unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter — in unseren Filialen und Centern für die persönliche Vermarktung Ihrer Immobilie.

www.sparkasse-krefeld.de/immobilien



Ihr Ansprechpartner in Viersen:
Thorsten Gröppler

Telefon: 0 21 51 / 6 84 80 63
Mobil: 01 73 / 712 47 32
E-Mail: thorsten.groeppler@sparkasse-krefeld.de

 **Sparkasse Krefeld**

Stets einsatzbereit: die städtische



Die Fahrzeuge der Städtischen Betriebe sind für den Winterdienst gerüstet und die Mitarbeiter einsatzbereit.

Fotos: Stadt Viersen

Als Anfang Dezember in Viersen die erste kurze Winterperiode mit leichtem Schneefall und Minusgraden einsetzte, waren die Fahrzeuge der Städtischen Betriebe gerüstet und die Mitarbeitenden in Bereitschaft versetzt.

Der erste Winterdiensteinsatz begann für 17 von ihnen am Sonntag, 3. Dezember 2023, gegen 19 Uhr und dauerte bis 1:30 Uhr in der Nacht auf Montag. Zu Schulungs- und

Ausbildungszwecken waren auf den 8 beteiligten Fahrzeugen zusätzlich 3 Beifahrer eingesetzt. Ab Montagmorgen streute ein Fahrzeug zusätzlich etwa 3 Stunden lang erforderliche Stellen ab. Ergänzend waren am Montag ab 4:15 Uhr die

Handstreutrupps in den Streubezirken unterwegs.

Dabei waren 52 Mitarbeitende, 8 Kleintraktoren mit Kehrbesen und Streuer sowie 13 Pritschenfahrzeuge im Einsatz. Hier wurde mit Sand gestreut.

Nach wenigen Tagen war der erste Wintereinbruch

vorbei. Doch auf einen möglichen nächsten Härtetest sind die Städtischen Betriebe jederzeit eingestellt.

Dafür, dass im Fall des Falles die fleißigen Mitarbeitenden des Winterdienstes noch bedeutend größere Schneemengen und eisigere Temperaturen bewältigen können, sorgt nicht zuletzt der stets gut gewartete Fuhrpark. Einige der Spezialfahrzeuge zeigt unsere kleine Bilderstrecke.

Gut gerüstet für die kalte Zeit des Jahres

Lokales.

Winterdienstflotte



Der jüngste Neuzugang: Streu- und Räumfahrzeug MAN TGS 28.510, Nutzlast etwa 13 Tonnen.



Räumt ordentlich was weg: der Mercedes Unimog U 318 mit anmontiertem Schneepflug.



Treues Arbeitstier: der Mercedes Unimog U 300 beim Befüllen des Feuchtsalz-Tanks.



Dem Glatteis keine Chance: Fasttrack-Traktor mit Streuautomat Bucher Yeti W20. Fotos: Stadt Viersen

Die nächste Ausgabe
„Viersen aktuell“
erscheint am
28. Januar 2024

ELEKTRO

MAINZ

Inh. **Thomas Mainz**
Elektromeister



- Beratung & Planung
- Elektroinstallationen
- Gebäudeautomation

- Netzwerktechnik
- Telefon- & Kommunikationstechnik
- Vermietung von Baustromverteilern

Pittenberg 29
41747 Viersen



(0 21 62)
3 53 06 48

kontakt@mainz-elektro.de
www.mainz-elektro.de



Bürgermeisterin Sabine Anemüller (4. von links) sowie Projektbeteiligte der Stadt Viersen, Verantwortliche aus der Politik und Vertreter der ausführenden Bauunternehmen vor der variabel nutzbaren zentralen Fläche der neugestalteten Parkanlage. Fotos: Stadt Viersen

Alter Tierpark ist neu gestaltet

Nach knapp einjähriger Bauzeit ist Mitte Dezember das neugestaltete Areal Alter Tierpark in Süchteln offiziell der Öffentlichkeit übergeben worden. Zur Einweihung kamen Projektbeteiligte aus der Verwaltung und Verantwortliche aus der Politik zusammen.

Das Projekt ist Teil des Ende 2017 vom Rat der Stadt beschlossenen Integrierten Stadtentwicklungskonzepts für Süchteln. In die Planungen zur zeitgemäßen Neugestaltung der Parkanlage sind zahlreiche Anregungen aus einer Bürgerbeteiligung im Sommer 2021 eingeflossen. Darunter waren Wünsche nach Sport- und Fitness-Möglichkeiten, Vorschläge

zur Nutzung der multifunktionalen Fläche sowie zur Begrünung der neuen Staudenbeete.



Die Pflasterung der Wege wurden durch wassergebundene Wegedecken ersetzt. Breite Einfassungen sollen das Einwachsen der Vegetation in die Wege verhindern. Um einer Verschmutzung

der angrenzenden Realschule vorzubeugen, wurde im Eingangsbereich der Schule ein breites Sauberlaufgitter eingebaut.

Die marode, mit Betonmauern begrenzte Bebauung im zentralen Bereich ist einer großen freien Fläche gewichen, in deren Mitte eine Eiche erhalten werden konnte. Der Erhalt dieses Baumes und zweier weiterer Bäume wurde durch aufwendige Maßnahmen zur Wurzelraumverbesserung ermöglicht.

Nach Süden wird der Platz von einer großzügigen Sitzstufenanlage eingefasst. Ein Versorgungspoller an der nördlichen Seite des Platzes eröffnet vielfältige Nutzungs-

möglichkeiten für die Fläche, etwa für Veranstaltungen oder als „grünes Klassenzimmer“ für Schulen.



Arbeiten zur Verbesserung der Bodenstruktur wurden im Sommer 2023 ausgeführt.

Schwerpunkt.

Entlang der Wege wurden vier neue Sportgeräte errichtet, die für alle Altersgruppen nutzbar sind. Welche Übungen daran möglich sind, erklären Hinweistafeln. Bei der Auswahl der Geräte in enger Abstimmung mit dem ASV

Süchteln und dem Fachbereich 50 Schule, Bildung und Sport, wurden insbesondere die Aspekte Wartungsarmut, Vandalismusanfälligkeit und inklusive Nutzbarkeit berücksichtigt. Für kleinere Kinder wurden drei Wipptiere aufge-



In die Planungen zur Neugestaltung der Parkanlage waren zahlreiche Anregungen aus einer Bürgerbeteiligung im Sommer 2021 eingeflossen.

stellt. Die neue Boule-Bahn erhält in den nächsten Wochen zwei Sitzbänke, so dass einer gepflegten Partie nichts mehr im Wege steht.

Die Beetflächen im Park wurden mit standortgerechten und insektenfreundlichen

Arten bepflanzt. Dabei wurde besonderer Wert auf Artenvielfalt und eine klimaangepasste Gestaltung gelegt. Die Beleuchtung im Park wurde entsprechend der neuen Planung angepasst, so dass die Parkwege ausreichend ausgeleuchtet werden.



Die Steele im Eingangsbereich (hier noch ohne Bedruckung) ziert das Original-Logo des einstigen Süchtelner Tierparks.

Wünsche der Kinder erfüllt

Sterne von Tannenbäumen pflücken und Wünsche von Kindern erfüllen: Das hat im zu Ende gehenden Jahr 2023 wieder bestens geklappt. Mehr als 450 Jungen und Mädchen durften sich zu Weihnachten über ein Paket oder Päckchen freuen. Ihre Herzenswünsche waren zuvor mit Vornamen und Alter der Kinder auf Sterne geklebt worden. Viele Menschen, Vereine, Institutionen nahmen sie in den Sparkassenfilialen vom Baum und kauften die Präsente. Von der Verteilstelle im Stadthaus wurden die Geschenke

zum Fest rechtzeitig von Kitas und anderen Einrichtungen abgeholt und den Kindern zugestellt. Hunderte Menschen haben mit ihrem

Engagement diese Aktion wieder zu einem Erfolg gemacht.



Die Kinderwünsche der Tannenbaum-Sterne wurden erfüllt. Päckchen stapelten sich im Stadthaus.



Fotos: Stadt

Benefiz, Beziehungen und betreutes

Der Januar bringt Musik ins gute Haus und füllt die Festhalle einmal sogar mit nur drei Worten. Gutes tun kann man mit dem Besuch des Kulturprogramms in der Stadt für sich und andere. Zwei Benefizveranstaltungen stehen im ersten Monat des neuen Jahres 2024 an.

Der Verein „Viersener Tafel“ schaut dem Programm in der Festhalle am Sonntag, 7. Januar 2024, ab 17 Uhr, mit besonderem Interesse entgegen. Chorleiter Volker Mertens führt an dem Nachmittag das Werk „Messiah“ mit 150 Personen auf, die sich dem neu gegründeten Gospelchor „Joy & Peace“ angeschlossen haben. Die Stimmen für Freude und Frieden treten an, um in dem Musical mit mitreißenden Songs und berührenden Balladen das Leben Jesu musikalisch nachzuzeichnen. Das Publikum darf sich aufs Mitsingen und Mitkatschen



„Closer to paradise, näher am Paradies“: Soloakteur und Countertenor Valer Sabadus tritt mit der innovativen, experimentierfreudigen Kammerformation „Spark“ auf. Foto: Gregor Hardenberg

freuen. Eine Band und solo Singende komplettieren die

VIERFALT. Kultur in Viersen



„Putzmusik“ ist der Titel des Benefiz-Hörabends von und mit Wolfram Goertz am Dienstag, 16. Januar 2024. Foto: Christiane Keller

Stimmgewalt auf der Bühne. Der Eintritt ist frei. Spenden sind an dem Benefizabend sehr erwünscht. Der Erlös fließt an die Viersener Tafel, die Bedürftige mit Lebensmitteln unterstützt.

Gospelchor-Musical „Messiah“, Sonntag, 7. Januar 2024, 17 Uhr, Festhalle Viersen, Eintritt frei, Spenden für den Verein „Viersener Tafel“ erwünscht.

„Nur drei Worte“ – darum geht es im Abo „Kultur Mix“ am Sonntag, 14. Januar, 20 Uhr, auf der Festhallenbühne: Wer nun „Ich-liebe-dich-Romantik“ erwartet, liegt falsch. Die bissige Gesellschafts-

komödie nimmt Fahrt auf, nachdem das Vorzeigepaar Tess und Curtis an seinem 20. Hochzeitstag vor Freunden verkündet: „Wir trennen uns!“ Es folgt ein turbulenter, vorsichtiger, aber auch abgründig romantischer Theaterabend mit unerwarteter Wendung. Dramatikerin Joanna Murray-Smith hat den Mimen der Schauspielbühnen in Stuttgart, die in Viersen ein Gastspiel geben, messerscharfe Dialoge ins Drehbuch geschrieben. Empfehlung in drei Worten: „Gehen Sie hin.“ **„Nur drei Worte“, Sonntag, 14. Januar, 20 Uhr, Festhalle Viersen, Einzelkarten 19 bis 23 Euro**

Hören im Januar

Ihm hört man interessiert und amüsiert zu, wenn er allein auf der Bühne der Festhalle steht und ausgewählte Lieder, Songs und klassische Musikstücke zu einem speziellen Thema anmoderiert. Und dann setzt sich Wolfram Goertz auf den einzigen Stuhl und

„Eine kleine Putzmusik“. Das wird ein sauberer Abend mit Bach, Beethoven, Genesis und den Bläck Fööss. Die 10 Euro Eintritt pro Karte fließen als Spenden wie gehabt an den Förderverein der Interdisziplinären Ambulanz für Musikermedizin am Uniklinikum Düsseldorf und kommt damit erkrankten Musikerinnen und Musikern zugute. „Eine kleine Putzmusik“ – Benfiz-Hörabend von und mit Wolfram Goertz, Dienstag, 16. Januar, 20 Uhr, Eintritt 10 Euro.

„Closer to paradise, näher am Paradies“, dorthin verspricht der Kammerkonzert-Abend am Donnerstag, 18. Januar, 20 Uhr, in der Festhalle zu rücken. Sinnlich zu erleben sind Sehnsuchtsklänge von Vivaldi bis Depeche Mode. Soloakteur ist der Countertenor Valer Sabadus, der mit der innovativen, experimentierfreudigen Kammerformation „Spark“ auftritt. Sie verweben klassische Musik mit dem Lebensgefühl des 21. Jahrhunderts.

hört, wie sein Publikum, den eingespielten Melodien zu. Diese Form des „Betreuten Hörens“ hat in Viersen eine große Fan-Gemeinde, die den Abend als Kult beschreiben würde. Diesmal präsentiert Goertz, der unter anderem als Musikredakteur bei der Rheinischen Post tätig ist, ein Programm unter dem Motto:



Chorleiter Volker Mertens führt am 7. Januar 2024 das Werk „Messiah“ mit dem neu gegründeten Gospelchor „Joy & Peace“ auf. Foto: Peter Krewald

Händel, Schumann, Ravel, Rocksongs und moderne Musik werden in Eigenarrangements interpretiert. **Valer Sabadus & Spark, Donnerstag, 18. Januar, 20 Uhr, Festhalle Viersen, Abo Kammerkonzert, Einzelkarten 18 bis 21 Euro.**

Karten-Info

Der schnelle und direkte Weg zu Einzeltickets führt über den Vorverkauf im Haus an der Heimbachstraße 12 in Viersen.

Möglich ist der persönliche Besuch dienstags bis freitags, jeweils 8:30 bis 12:30 Uhr, zusätzlich donnerstags, 14 bis 18 Uhr.

Telefonisch ist das Kartenvorverkaufs-Team der städtischen Kulturabteilung zu diesen Zeiten unter den Rufnummern 02162 101-466 und -468 erreichbar. Jederzeit ist eine Ticketanfrage unter kartenvorverkauf@viersen.de oder www.proticket.de/viersen möglich.

Alle Infos zur Spielzeit sind online nachzulesen: www.vierfalt-viersen.de



„Nur drei Worte“ ist eine bissige Gesellschaftskomödie, die von den Mimen der Schauspielbühnen in Stuttgart am 14. Januar 2024 aufgeführt wird. Foto: Martin Sigmund

Gäste aus der Partnerstadt Lambersart

Schülerinnen und Schüler des College St. Odile aus Viersens französischer Partnerstadt Lambersart haben Mitte Dezember Schüleraustausch-Zeit mit Jugendlichen des Clara-Schumann-Gymnasiums Dülken verbracht. Zum Beginn ihres fünftägigen Aufenthalts bei Viersener Gastfamilien richtete die Schule eine kleine Feierstunde aus. Neben Schulleiter Christian Mengen begrüßte auch Bürgermeisterin Sabine Anemüller die französischen Gäste.

In ihrem Grußwort zeigte sich Viersens Bürgermeisterin „froh über die langjährige Partnerschaft zwischen unseren Städten und zwischen den Schulen. Sie setzt ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt Europas“. Schulleiter Christian Mengen erinnerte an die zahlreichen Probleme der Gegenwart wie die Klimakrise, den Nahost-Konflikt oder den Krieg in der Ukraine



Deutsche und französische Austauschschülerinnen und -schüler mit Lehrkräften bei der Begrüßung im Clara-Schumann-Gymnasium. Rechts Schulleiter Christian Mengen und Bürgermeisterin Sabine Anemüller. Foto: Stadt Viersen

und appellierte an die jungen Leute: „Nur gemeinsam kann es uns gelingen, die Rechte aller Menschen zu schützen.“ Die 9 französischen Schülerinnen und Schüler, 14- und 15-Jährige, wurden von ihren

Lehrerinnen Nadine Flick und Amelie Detarier begleitet. Aufseiten des Clara-Schumann-Gymnasiums beteiligten sich 10 Schülerinnen und Schüler am Austausch-Programm. Bei verschiedenen

Aktivitäten, Ausflügen in Städte der Region sowie bei gemeinsam verbrachter Zeit in den Gastfamilien hatten die jungen Menschen Gelegenheit, sich kennenzulernen und Kontakte zu vertiefen.

Besuch aus Madrid in Viersen

Bürgermeisterin Sabine Anemüller hat im Dezember Jugendliche und Lehrkräfte aus der spanischen Hauptstadt Madrid sowie deren Viersener Austauschschülerinnen und -schüler, Lehrer Dr. Stephan Plettcher und Schulleiter Christoph Hopp vom Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasium (EvR) im Viersener Stadthaus begrüßt.

Persönliche Begegnungen seien ein starkes Zeichen für die Erhaltung des Friedens im geeinten Europa, sagte Viersens Bürgermeisterin. Sie überreichte den spanischen Gästen neben Präsenten eine Mappe mit Broschüren des Stadtmar-



Bürgermeisterin Sabine Anemüller bei ihrem Grußwort vor spanischen und deutschen Jugendlichen sowie Lehrkräften. Foto: Stadt Viersen

ketings. Darin enthalten war das neue Leitbild der Stadt Viersen in der spanischen

Übersetzung. Die 16 Schülerinnen und Schüler sind aus Madrid an den Niederrhein

gekommen. Sie werden von zwei Lehrern begleitet. Auf der Seite des Erasmus-von-Rotterdam-Gymnasiums sind ebenfalls 16 junge Menschen beim Austausch-Programm dabei. Im Besuchsprogramm vorbereitet waren Fahrten nach Aachen und nach Köln sowie in die Regierungshauptstadt des Landes Nordrhein-Westfalen, nach Düsseldorf. Mit und in den Gastfamilien erfolgt ein separates und individuelles Programm, bei dem es besonders darum geht, die vielfältigen Seiten von Viersen zu entdecken und gemeinsam zu erleben.



Wir wünschen ein gesundes 2024

Schon seit mehr als 50 Jahren steht bei uns der Mensch im Mittelpunkt der täglichen Arbeit. Mit rund 70 engagierten Mitarbeitern kümmern wir uns rund um individuelle Versorgungslösungen in Orthopädie, Medizintechnik, HomeCare, Rehabilitation, Elektromobilität und Sanitätshaus. Eine eigene Fertigungswerkstatt, ein 24h-Notdienst und unser persönlicher Service machen uns zu Ihrem verlässlichen Partner im Bereich Gesundheit. Wir freuen uns darauf im nächsten Jahr weiterhin für Sie da sein zu dürfen. Wir freuen uns auf Sie!

Wir bedanken uns von Herzen bei unseren Kunden, unseren Kooperationspartnern und natürlich unseren Mitarbeitern für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen, Ihr tolles Engagement, Ihre Loyalität – einfach für ein erfolgreiches Jahr und wünschen Ihnen allen und Ihren Lieben einen guten Übergang und einen gesunden Start in 2024.

Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch!

Starten Sie mit warmen Händen ins neue Jahr. Wenn die Temperaturen eisig werden, freuen Sie sich über kuschelige Wegbegleiter. ❄️

Erhältlich in unserem Hilfsmittelzentrum
Van-der-Upwich Straße 2 · 41334 Nettetal
Mo.-Fr. 09:00-13:00 und von 14:00-18:00 Uhr



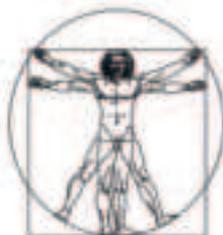
1 Paar Rollator-Handschuhe € 19,90 ❄️

**»Zusammenkommen ist ein Anfang,
Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein echter Erfolg.«**

Henry Ford

www.aktivmedical.de

Aktiv Medical
Sanitätshaus Jansen oHG



Aktiv Medical
Gereonsplatz 6
41747 Viersen

0 21 62 / 2 68 39 55

Öffnungszeiten: Mo./Di./Do./Fr. von 09 – 13 und von 14 – 18 Uhr · Mi. 09 – 13 Uhr

Stadtplakette für Frank Schiffers

Im Rahmenprogramm zur Proklamation des Viersener Prinzenpaares hat Bürgermeisterin Sabine Anemüller die Stadtplakette in Bronze an Frank Schiffers verliehen. Der Moderator, Karnevalist, Marketing-Fachmann und Kaffeeliebhaber erhielt die Auszeichnung für seine ehrenamtlichen Verdienste um das Brauchtum und für sein soziales Engagement.

Frank Schiffers sei, sagte Bürgermeisterin Anemüller, „ein kommunikativer Tausendsassa – das ganze Jahr hindurch: samstagsmorgens in der ‚Kaffeebud‘ auf dem Markt, nachmittags um 15:30 Uhr im Stadion von Borussia Mönchengladbach, abends in Plauderlaune eines interessierten Gastgebers in Franks Sitzcke.“

Der Rat der Stadt Viersen hatte sich dem Vorschlag der SPD-Fraktion angeschlossen, Frank Schiffers in den Kreis der Persönlichkeiten zu heben, die sich im sozialen, kulturellen und sportlichen



Bürgermeisterin Sabine Anemüller verlieh Frank Schiffers im Namen des Rates der Stadt Viersen die Stadtplakette in Bronze. Mit dabei: Viersens Ortsbürgermeister Hans-Willy Bouren (3. von links) und der Vorsitzende der SPD-Fraktion im Stadtrat, Manuel García Limia (rechts). Foto: Jörg Knappe

Bereich in der Stadt Viersen besonders verdient gemacht haben. Schiffers erfülle diese Kriterien, sagte die Bürgermeisterin, denn „sein Einsatz für das Viersener Brauchtum ist herausragend“. Als weiteres Beispiel für das

gesellschaftliche Engagement des Geehrten nannte Sabine Anemüller in ihrer Laudatio die Verkaufsaktion „Viersener Kulturkerze“. Schiffers hatte während der Corona-Zeit daran mitgearbeitet. Mit dem Erlös wurden ehrenamtlich

Kulturschaffende unterstützt. Darüber hinaus mache er sich „mit Projekten dafür stark, Spendengelder zu generieren und damit Vereine, Initiativen und Organisationen in der Stadt und in der Region zu unterstützen“.

Neues Klettern

Klettern, rutschen, balancieren – der Spielplatz Eintrachtstraße an der Jupp-Rübsam-Straße hat ein neues Spielgerät bekommen. Es ersetzt die alte Anlage, die wegen nicht mehr gegebener Verkehrssicherheit abgebaut werden musste. Nach dem Aushärten der Fundamente können die Kinder aus dem Wohnquartier im Stadtteil Dülken die Spielanlage nun erobern und sich an den unterschiedlichen Spielangeboten erfreuen. Das neue Spielgerät ist eine vielseitige Spielanlage aus

Robinienholz mit zwei Spieltürmen, Rutsche und Kletterelementen. Im Frühjahr 2024 wird das Spielangebot auf dem Spielplatz Eintrachtstraße zusätzlich um eine Nestschaukel erweitert.

Auch auf anderen Spielplätzen tauschen Mitarbeitende der Städtischen Betriebe alte und nicht mehr verkehrssichere Spielgeräte aus. Es handelt sich dabei um die Spielplatz-Standorte Alsenstraße und Seilerwall sowie die Spiellandschaft Bockert im Stadtteil Viersen.



Während die Fundamente des neuen Spielgeräts auf dem Platz an der Eintrachtstraße noch aushärteten, war das Klettergerüst sicherheitsgeprüft. Foto: Stadt Viersen

Gala oder Party – der Karneval feiert

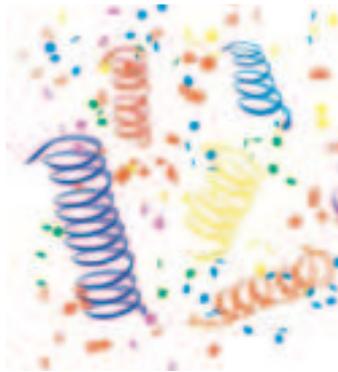
Die Session nimmt gleich zu Beginn des neuen Jahres 2024 Fahrt auf. Termin-Check vor dem Jecksein? Hier folgt ein Überblick auf die Sitzungstermine in den Stadtteilen im Januar mit einem kurzen Ausblick auf Februar. Die Angaben erfolgen allerdings ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

KG Helenabrunn

Sitzung, Freitag, 5. Januar, Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Königsallee 26 in Viersen. Karten per E-Mail an info@kg-helenabrunn.de

KG Jrön-Wette Jonges 1953

Galasitzung, Samstag, 6. Januar, 20:11 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Königsallee 26 in Viersen, Eintritt 28 Euro. www.jwj-viersen.de



KG Blau-Wette Jonges 1959 Viersen

Karnevalssitzung, Freitag, 12. Januar, Beginn 19:30 Uhr, im beheizten Winterfestzelt, Sittarder Straße 195 in Viersen, Eintritt 27,50 Euro. www.bwj-viersen.de

KG Roahser Jonges

Kostümsitzung, Samstag, 13. Januar, Beginn 19:11 Uhr, im beheizten Winterfestzelt, Sittarder Straße 195 in Viersen. www.roahser-jonges.de, [www.facebook.com \(KG-Roahser-Jonges-1936-eV\)](https://www.facebook.com/KG-Roahser-Jonges-1936-eV)



Fotos: pixabay

4. Herrensitzung der KG Roahser Jonges und der Großen Viersener Karnevalsgesellschaft, Sonntag, 14. Januar, Beginn 13:11 Uhr, im beheizten Festzelt, Sittarder Straße 195, Viersen
Kinderparty, Notburgasaal, Sittarder Straße 195, Viersen

Festausschuss Viersener Karneval

After-Zoch-Party 2024 in der Festhalle, Sonntag, 11. Februar, 6 x 11 Jahre FAVK, Eintritt 10 Euro, Karten unter anderem bei Senatspräsident Frank Schiffers samstags an

der Kaffeebuud auf dem Viersener Wochenmarkt. www.karneval-in-viersen.de

KG Hamm wer net

Damensitzung, Freitag, 19. Januar, 19 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Königsallee 26, Viersen, Eintritt 30 Euro, [www.facebook.com \(hammwernet\)](https://www.facebook.com/hammwernet)

Kostümsitzung mit Kürung des 55. Cheriff vom Hamm, Samstag, 20. Januar, 19 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Königsallee 26 in Viersen, Eintritt 30 Euro. [www.facebook.com \(hammwernet\)](https://www.facebook.com/hammwernet)



„Jeck un ganz noormal“, **Inklusionssitzung** für Menschen mit Handicap und ihre Begleitpersonen, Sonntag, 28. Januar 2024, Beginn 15:11 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Königsallee 26, Viersen, Eintritt 7,50 Euro. info@hamm-wer-net.de

Festausschuss Süchteln Karneval

Gala-Sitzung, Freitag, 26. Januar 2024, Beginn 20 Uhr, Ende Mitternacht, Josefshaus, Ostring 33, Süchteln. Eintritt 25 Euro. www.festausschuss-suechteln.de

Frühschoppen und Möhrensälchen, Sonntag, 28. Januar, Einlass 10:30 Uhr, Beginn 11 Uhr, Ende 18 Uhr, Josefshaus Süchteln. Eintritt frei.

Prinzenparty, Samstag, 10. Februar, Beginn 19 Uhr, Ende Mitternacht, Josefshaus Süchteln, Eintritt im Vorverkauf 10 Euro, Abendkasse 15 Euro.
After-Zug-Party, Rosenmontag, 12. Februar, Beginn 13 Uhr, Ende 18 Uhr, Josefshaus Süchteln, Zugteilnehmende 5 Euro, Nichtteilnehmende 7 Euro.

Lokales.

Große Viersener Karnevalsgesellschaft

Herrensitzung der KG Roahser Jonges und der Großen Viersener Karnevalsgesellschaft, Sonntag, 14. Januar, Einlass 11:30 Uhr, Beginn 13:11 Uhr, im beheizten Festzelt gegenüber dem Notburgsaal, Sittarder Straße 195, Viersen

Frühschoppen in der Festhalle, Sonntag, 21. Januar, Herrmann-Hülser-Platz 1 in Viersen

Karnevalsgesellschaft Fideles Kränzchen

Die Rot-Weiße Party-Nacht, FKV-Party-Mix, Freitag, 26. Januar, Einlass 19:30 Uhr, Festhalle, Herrmann-Hülser-Platz 1 in Viersen, <https://fkv-viersen.de/veranstaltungen-kalender/>

FKV-Gala-Sitzung, Samstag, 27. Januar, Beginn 19:11 Uhr, Festhalle, Herrmann-Hülser-Platz 1 in Viersen, Karten erhältlich unter E-Mail: karten@fkv-viersen.de

Fest der reiferen Jugend, Sonntag, 28. Januar, Beginn 13:11



Uhr, Festhalle, Herrmann-Hülser-Platz 1 in Viersen, Karten im Vorverkauf bei der LBS-Viersen, Hauptstraße 135.

KG Hoseria 1950

Galasitzung mit der Verleihung „Das Goldene Vierscher



Fotos: pixabay



Herz, Samstag, 3. Februar, Beginn 19:11 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Königsallee 26, Viersen. Eintritt 25 Euro, Karten erhältlich unter Telefon 0174 5155394.

Gesellschaft Erholung

„**Kappensitzung**“, karnevalistischer Abend, Freitag, 2. Februar, Haus der Erholung, Bahnhofstraße Viersen

Karnevalsgesellschaft Ki Ka Kai a 1902, Boisheim

Gala-Sitzung, Freitag, 9. Februar, Beginn ab 19:45 Uhr, Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 1, Dülken, Eintritt 22,50 Euro, Karten zu bestellen per E-Mail frankpsteffens@web.de.

Große Karnevalsgesellschaft Orpheum

Neue Spielzeit der KG Orpheum im Dülkener Bürgerhaus. **Premiere** am Samstag, 13. Januar, Beginn 19 Uhr. Weitere **Vorstellungen**: Samstag, 20. Januar, Samstag, 27. Januar, Freitag, 2. Februar, Samstag, 3. Februar (ausverkauft), Einlass jeweils 18 Uhr, Beginn 19 Uhr. Ticket

30 Euro. Tickethotline: 0178 4060943. www.orpheum.de/termine-spielabende/

Dülkener-Karnevalsgesellschaft Dü-Ka-Ge

Erster Närrischer Abend der Dü-Ka-Ge für Jung und Alt (ehemals Seniorensitzung), Freitag, 5. Januar, Beginn 19:11 Uhr, Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken, Eintritt 19,50 Euro Vorverkauf, Abendkasse 23 Euro. [www.facebook.com](http://www.facebook.com/DulkenKarnevalsgesellschaft) (Dülkener-Karnevalsgesellschaft) **Funkenbiwak** der Dü-Ka-Ge mit Auftritten befreundeter Tanzgarden, Samstag, 27.



Januar, 11:11 bis 21 Uhr, Clara-Schumann-Gymnasium, Brandenburger Straße 1, Dülken, Eintritt frei.

77.977 Menschen in der Stadt gemeldet

Die Stadt Viersen ist im November 2023 gewachsen. Am Monatsende waren 77.977 Menschen gemeldet. Das sind 96 mehr als die 77.881 zum Monatsanfang. Nach der stadteigenen Fortschreibung gab es im November 64 Geburten und 556 Zuzüge. Dem stehen 95

Sterbefälle und 401 Wegzüge gegenüber. Korrekturen in der Statistik führten nachträglich zu 40 Ab- und 12 Zugängen. 276 Personen zogen innerhalb des Viersener Stadtgebietes um. 93 davon wechselten mit der Wohnung auch den Stadtteil.

Veranstaltungskalender

Ausstellung „visite ma tente“ (bis 14. Januar 2024)

Arbeiten von Irene Hardjanegara und E. M. C. Collard.
Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa 15–18 Uhr, Do 15–20 Uhr, So 11–18 Uhr. Vom 24. Dezember 2023 bis einschließlich 1. Januar 2024 geschlossen. Eintritt frei.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen
Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-160, galerie@viersen.de, www.vierfalt-viersen.de



Foto: pixelio

Jecker Check:

Eine Übersicht über die Karnevals-sitzungen und -veranstaltungen im Monat Januar finden Sie auf den Seiten 22 und 23.

19:30 Uhr

Programm kino: The Lost King

Ab Januar 2024 wird das Programm kino der Königsburg bereits im Vorfeld über die gespielten Filme mit Titeln, Bildmaterial und Inhalt informieren. Kino auf Spendenbasis wird durch geringen Eintritt abgelöst. Eintritt: 6 Euro.

Regisseur Stephen Frears erzählt die wahre Geschichte von Philippa Langley (Sally Hawkins), die sich 2012 in den Kopf gesetzt hat, die seit mehr als 500 Jahren verlorenen Überreste von König Richard III. zu finden. Ignoriert und verspottet, lässt sie sich von ihrem Vorhaben dennoch nicht abbringen und zwingt die männerdominierte akademische Welt dazu, über einen der umstrittensten Könige Englands neu nachzudenken.
Königsburg, Hochstraße 13, Süchteln
www.koenigsburg.org

Freitag, 5. Januar

16 Uhr

Bilderbuch kino: Der kleine Rabe Socke – alles deine Schuld!

Für Kinder ab 4 Jahren. Anmeldung erforderlich unter 02162 101-503 oder per E-Mail an anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de.

Brav sein – das ist nichts für den kleinen Raben Socke! Aber was, wenn die verschwundenen Äpfel oder die dreckige Wäsche oder die platten Reifen gar nichts mit Socke zu tun haben, wenn er wirklich mal absolut unschuldig ist? Dann müssen das Fremde gewesen sein, heißt es gleich, doch das Ende der Geschichte ist mehr als überraschend. Eine ernste Geschichte über Vorurteile, aber auch rabenkomisch. Die Lesepatinnen Rita Doussier und Marlis Spiegelhoff lesen die fröhlich-freche Bilderbuchgeschichte von Nele Moost, die Bilder dazu werden groß an die Wand projiziert.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
www.stadtbibliothek-viersen.de

19 Uhr

Neujahrskonzert in der Pfarrkirche St. Cornelius

Mit dem Vagues-Organ-Projekt mit Andrea Mocci (Sopran-Saxophon) Mattia Quirico (Alt-Saxophon) Francesco Ronzio (Tenor-Saxophon) Salvatore Castellano (Bariton-Saxophon) Giovanni Solinas (Orgel/Leitung).

Pfarrkirche St. Cornelius; Alter Markt 1, Dülken
www.kirchenmusik-st-cornelius.de

Montag, 1. Januar

14:30–17 Uhr

Trauerspaziergang

Begleiteter Austausch. Kostenfrei.

Treffpunkt: Oberbebericher Kreuz, Bebericher Straße 194, Viersen
Hospizinitiative Kreis Viersen, Telefon 02162 29050, hospiz.viersen@t-online.de, www.hospizinitiative.de

Donnerstag, 4. Januar

13–17 Uhr

Offener Treff im Homebase 42 (auch am 5. Januar)

Weihnachtsferienprogramm. Alle Angebote sind ab 10 Jahren, kostenfrei und ohne Anmeldung.

Homebase 42, Willy-Brandt-Ring 42, Viersen
Stadt Viersen, Telefon 02162 101-7111, www.viersen.de

Veranstaltungen.

Samstag, 6. Januar

9:30–11:30 Uhr

Trauerfrühstück

Begleiteter Austausch. Kostenfrei. Anmeldung erbeten.
Hospizinitiative Kreis Viersen; Hildegardisweg 3, Viersen
www.hospizinitiative.de

11 Uhr

Neujahrsempfang

Rollstuhlfahrer-Begegnungsstätte, Gladbacher Straße 60, Viersen
Freundeskreis für Rollstuhlfahrer Viersen, Telefon 02162 67758, www.rolliverein.de

22 Uhr

Dorfdisko

Rockschicht, Bahnhofstraße 55, Viersen
www.facebook.com/rockschicht

Sonntag, 7. Januar

12–17 Uhr

Sonntags in der Stadtbibliothek

Stöbern und Ausleihen ist für alle mit gültigem Leseausweis an diesem Sonntag möglich. Es ist der erste von vier Terminen einer Testphase 2024 für die Bibliothek-Zentrale der Stadtbibliothek. Mehr Informationen auf Seite 3.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
Telefon 02162 101-509, stadtbibliothek@viersen.de, www.viersen.de

17 Uhr

Gospelchor-Musical „Messiah“

Benefiz-Abend. Eintritt frei. Spenden gehen an den Verein „Viersener Tafel“. Chorleiter Volker Mertens führt das Werk „Messiah“ mit 150 Sängerinnen und Sängern des neu gegründeten Projektchores „Joy & Peace“ in der Festhalle auf. Mehr Informationen auf den Seiten 16 und 17.

Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, www.vierfalt-viersen

18 Uhr

Besinnliche Stunde am Jahresanfang

Worte aus der Heiligen Schrift, Meditationen, Musik und Gesang unter Mitwirkung von Bianca Brühl (Harfenspiel).

Marienkirche, Pastor-Grünig-Platz, Viersen
Kfd St. Marien, Telefon 02162 5785093,

Montag, 8. Januar

18:30 Uhr

50 plus – im Einklang mit Körper und Geist

Einführung in eine besondere Lebens- und Trainingsart für Körper und Geist.

Sporthalle der Paul-Weyers-Schule, Tilburger Straße 1, Dülken
Kampfsportgemeinschaft Oh-Do-Kwan Dülken, Telefon 02153 60484 oder 0171 5251585, www.ohdokwan.de

Dienstag, 9. Januar

9 Uhr

Bewusstheit durch Bewegung nach der Feldenkrais-Methode (Kurs bis 19. März)

FBS – Kath. Forum Krefeld-Viersen, Rektoratstraße 25, Viersen
Telefon 02162 50199-0, www.forum-krefeld-viersen.de

19:30 Uhr

Informationsabend „Wirtschaftsgymnasium“

Berufskolleg Viersen, Heesstraße 95, Dülken
Telefon 02162 95497-0, www.berufskolleg-viersen.de

Mittwoch, 10. Januar

19 Uhr

Mörder, Schurken und Schlawiner

Ein kriminelles Lesevergnügen, das mit Interessantem und



Die Lesepatinnen Rita Doussier (links) und Marlis Spiegelhoff lesen die fröhlich-freche Bilderbuchgeschichte „Der kleine Rabe Socke – alles deine Schuld!“ am 5. Januar in der Viersener Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek (rechts).

Fotos: Stadt Viersen

Skurriblem aus der echten Dülkener Geschichte abgerundet wird. Referentinnen sind Angela Klein-Kohlhaas und Jutta Chrisanth. Eintritt frei, Spende erbeten.

Café Kultur zur Narrenmühle, Lange Straße 167, Dülken
Euregia – Frauenwege zwischen Rhein und Maas,
www.euregia-frauenwege.net, www.zur-narrenmuehle

Donnerstag, 11. Januar

19:30 Uhr

Programmkinos: „Fallende Blätter“

Neu: Eintritt 6 Euro. Der Film erzählt von zwei einsamen Menschen, die zufällig im nächtlichen Helsinki aufeinander treffen. Beide sind auf der Suche nach der ersten, einzigen und endgültigen Liebe ihres Lebens. *Königsburg, Hochstraße 13, Süchteln*
www.koenigsburg.org

15–17 Uhr

Freitag, 12. Januar

Café am Turm

Begegnung bei Waffeln, Tee, Kaffee. Keine Anmeldung erforderlich. Eintritt frei, Spenden erwünscht. Kirche ist geöffnet. Jeden Freitag, außer in den Ferien.

Evangelische Kreuzkirche, Hauptstraße 120a, Viersen
Evangelische Kirchengemeinde Viersen, Telefon. 02162 939900,
viersen@ekir.de, www.viersen.ekir.de

Samstag, 13. Januar

12 Uhr

Rampenlicht: Warm-up Jugend musiziert

Eintritt frei. Leitung: Ursula Dortans-Bremm.

Festhalle Viersen (Ernst-Klusen-Saal), Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen

Kreisemusikschule Viersen, Telefon 02162 39-2321, musikschule@kreis-viersen.de, www.kreisemusikschule-viersen.de

19 Uhr

Premiere: Neue Spielzeit des Orpheum

Neue Spielzeit des Orpheums im Dülkener Bürgerhaus. Premiere am Samstag, 13. Januar, Einlass 18 Uhr, Beginn 19 Uhr. Vorstellungen: Samstag, 20. Januar, Samstag, 27. Januar, Freitag, 2. Februar, Samstag, 3. Februar (ausverkauft). Ticket 30 Euro.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken

Große Karnevalsgesellschaft Orpheum 1869 Dülken, Tickets 02162 7249522 oder 0178 4060943, info@orpheum.de, www.orpheum.de

19:30 Uhr

Komödie in drei Akten: „Hauptsache ... Gesund!“

Eintritt 10 Euro. Einlass ab 18:30 Uhr.

Weberhaus, Hochstraße 10a, Süchteln

Theatergruppe „Spotan 2023“

22 Uhr

The bat – Fledermausparty mit Major Tom

Eintritt 6 Euro.

Rockschicht, Bahnhofstraße 55, Viersen

www.facebook.com/rockschicht

Sonntag, 14. Januar

15 Uhr

Abschluss der Galerie-Ausstellung „visite ma tente“

Gespräch und Rundgang mit den Künstlerinnen Irene Hardjaneegara und E. M. C. Collard

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-160,
www.vierfalt-viersen.de

20 Uhr

Bissige Gesellschaftskomödie: „Nur drei Worte“

Temporeiches Stück der australischen Bühnenautorin Joanna Murray-Smith.

Mehr Informationen auf den Seiten 16 und 17.

Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, kartenvorverkauf@viersen.de oder www.proticket.de/viersen, www.vierfalt-viersen.de

Dienstag, 16. Januar

15:30–16:15 Uhr

Dülkener Lesemäuse

Offener Leseclub für Kinder von 4 bis 6 Jahren.

Eintritt frei.

Anmeldung erforderlich unter Telefon 02162 101-640 oder familienbibliothek-duelken@viersen.de

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek – Familienbibliothek Dülken, Moselstraße 25, Dülken

familienbibliothek-duelken@viersen.de,

www.stadtbibliothek-viersen.de



In der Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek findet am 21. Januar die Diskussionsveranstaltung „Viersener Köpfe“ statt.. Foto: Claudia Ohmer

Das Kino-Team der Königsburg in Süchteln darf jetzt die Titel der Programmkinofilme nennen. Außerdem wird das Kino auf Spendenbasis durch geringen Eintritt abgelöst.

Foto: Königsburg



20 Uhr

„Eine kleine Putzmusik“

Hör-Abend mit Wolfram Goertz. Eintrittskarten: 10 Euro. Mehr Infos auf den Seiten 16 und 17.

Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen
Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, www.vierfalt-viersen.de

Mittwoch, 17. Januar

9:30–11:30 Uhr

Frauenfrühstück

Keine Gebühr. Anmeldung erforderlich unter Telefon 02162 2498399 oder unter ehrenamt@skf-viersen.de.

SkF – Sozialdienst katholischer Frauen Viersen, Hildegardisweg 3, Viersen (3. Etage)
media@skf-viersen.de, www.skf-viersen.de

18–21:45 Uhr

Winterliches Soul-Food

Gebühr: 16 Euro zuzüglich Lebensmittelumlage. Vorherige Anmeldung.

FBS – Katholisches Forum Krefeld-Viersen, Rektoratstraße 25, Viersen
Telefon 02162 50199-0, www.forum-krefeld-viersen.de

18:30 Uhr

Rampenlicht: Warm-up Jugend musiziert

Eintritt frei. Leitung: Corinna Stüttgen

Festhalle Viersen (Ernst-Klusen-Saal), Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen

Kreismusikschule Viersen, Telefon 02162 3923-21, musikschule@kreis-viersen.de, www.kreismusikschule-viersen.de

Donnerstag, 18. Januar

18:30 Uhr

Neujahrslesung mit Musik

Autorin Carina Cavallo liest Texte aus ihren philosophischen

Werken. Anmeldung erforderlich: Gitta Schölermann, Telefon 02162 9399013, E-Mail gitta.schoelermann@ekir.de
Evangelische Kirchengemeinde Viersen, Hauptstraße 124, Viersen (Raum links neben der Kirche)
viersen@ekir.de, www.viersen.ekir.de

19–21:15 Uhr

Nähen leicht gemacht (bis 21. März)

Kurs für Personen, die für sich und ihre Kinder nähen. Gebühr: 120 Euro. Vorherige Anmeldung.

FBS – Katholisches Forum Krefeld-Viersen, Rektoratstraße 25, Viersen
Telefon 02162 50199-0, www.forum-krefeld-viersen.de

19:30 Uhr

Programm kino: „Sophia, der Tod und Ich“

Eintritt 6 Euro.

Königsburg 2.0, Hochstraße 13, Süchteln
info@koenigsburg.org, www.koenigsburg.org

20 Uhr

Valer Sabadus & Spark

Closer to Paradise – Sehnsuchtsklänge von Vivaldi bis Depeche Mode, dargebracht von Countertenor Valer Sabadus und dem Ensemble Spark.

Mehr Informationen auf den Seiten 16 und 17.

Festhalle Viersen, Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen
Kulturabteilung der Stadt Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, kartenvorverkauf@viersen.de oder www.proticket.de/viersen, www.vierfalt-viersen.de

Freitag, 19. Januar

16 Uhr

Der kleine Siebenschläfer – eine Pudelmütze voller Wintergeschichten

Lesespaß für Kinder ab 5 Jahren. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich unter Telefon 02162 101-503 oder [anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de](mailto:stadtbibliothek@viersen.de). Wann kommt denn endlich der Winter? Der kleine Siebenschläfer kann es kaum erwarten,

schließlich hat er den Winter sonst immer verschlafen! Aber dieses Jahr hat er den größten Spaß, den man sich vorstellen kann: Warten auf den ersten Schnee, eine Schneeballschlacht, das große Baumstammrennen, ein Iglu bauen und über den gefrorenen See schlittern. Die Lesepatinnen Rita Doussier und Ingrid Woelke lesen abenteuerliche Wintergeschichten vom kleinen Siebenschläfer. Im Anschluss wird es winterlich kreativ. *Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen*
anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

Samstag, 20. Januar

9:30–12 Uhr

Trauerspaziergang

Begleiteter Austausch. Kostenfrei.

Treffpunkt: Oberbebericher Kreuz, Bebericher Straße 194, Viersen
 Hospizinitiative Kreis Viersen, Telefon 02162 29050,
hospiz.viersen@t-online.de, www.hospizinitiative.de

20 Uhr

Königsburg zeigt Stummfilm „Die weiße Wüste“

Eintritt frei, Spenden erwünscht. Der durch Zufall wiederentdeckte und restaurierte Film aus dem Jahr 1922 spielt auf einem Robbenfangschiff im Packeis der Polarregion und handelt von Intrigen und Machtspielen, Liebesabenteuern und Missbrauch, Meuterei und Schiffbruch. Der Viersener Musiker Peter Eisheuer, dessen Großvater in dem Film als Schauspieler mitwirkte, hat den Stummfilm vertont und ist vor Ort.

Königsburg, Hochstraße 13, Süchteln
www.koenigsburg.org

20 Uhr

Rockfestival „Süchteln brennt“

Seit 1997 gibt es traditionell im Januar rockige Töne auf die Ohren.

Josefshaus, Ostring 33, Süchteln

Paradiesvögel Süchteln, <https://de-de.facebook.com/suechtelnbrennt/>

Sonntag, 21. Januar

10:30–17 Uhr

Hochzeitsmesse Viersen in der Hammer Mühle

Eintritt frei. Veranstaltung mit ausgewählten Dienstleiterinnen und Dienstleistern aus der Region.

Hammer Mühle, Helmholtzstraße 10, Viersen

Klangstark DJ Matthias Aretz, Hochzeits und Event-DJ, Dülken,
www.klangstark.com

11 Uhr

„Viersener Köpfe“

Diskussion, Lesung, Konzert. Eintritt 6 Euro.

Ist das Schönste an Viersen die Autobahnauffahrt? „Viersener Köpfe“ diskutieren die provokante Frage mit Zuhörerinnen und Zuhörern. Sie stammt von dem 2020 verstorbenen Autor Paul Eßer, der trotzdem die meiste Zeit seines Lebens vor Ort gelebt hat. Es diskutieren Ex-Regierungspräsident Franz-Josef Antwerpes, Musiker Thomas Kessler, Hockeyspielerin Gaby Reimann, Regisseur Jakob Peters-Messer und Viersens Bürgermeisterin Sabine Anemüller. Autor Torsten Eßer aus Viersen moderiert. Thomas Kessler wird die Veranstaltung musikalisch untermauern.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

Montag, 22. Januar

15–17 Uhr

Demenzcafé Augenblick

Jeden 4. Montag im Monat. Kostenfrei.

Menschen mit Demenz und ihre Zugehörigen haben die Möglichkeit, sich in geselliger Runde auszutauschen.

Pädagogischer Fachdienst, Begegnungsstätte Hebbelstraße 6, Viersen

Ansprechpartnerin Angelika Wanders, Telefon 02162 8907246



Am Samstag, 20. Januar, steigt das Rockfestival „Süchteln brennt“. Seit 1997 gibt es rockige Töne im Josefshaus. Diesmal mit dabei ist die Band „The Tips“.

Foto: Helge Tscharn

Am 28. Januar gibt es mit „Nico Pachali“ die Eröffnung der 16. Stipendiatenausstellung Kunstgenerator in der Städtischen Galerie im Park. Bis zum 20. März ist die Werkschau-Ausstellung zu sehen. Das Foto zeigt das Atelier des jungen Künstlers.

Foto: Stadt Viersen



18 Uhr

Schulausschuss und Jugendhilfeausschuss

Gemeinsame öffentliche Sitzung. Mehr Informationen zur Tagesordnung unter ris.viersen.de
Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken
 Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0

18:30 Uhr

Rampenlicht: Warm-up Jugend musiziert

Eintritt frei. Leitung: Florian Fleischmann.
Festhalle Viersen (Ernst-Klusen-Saal), Hermann-Hülser-Platz 1, Viersen
 Kreismusikschule Viersen, Telefon 02162 39-2321, musikschule@kreis-viersen.de, www.kreismusikschule-viersen.de

Dienstag, 23. Januar

14 Uhr

Volkmar's Musikcafé: Alaaf & Helau!

Eintritt frei, Hut geht rum. Zu Gast ist das Duo „Take Two“. Platzreservierungen nimmt Volkmar Hess, Telefon 02162 45128, volkmar@grammofon.de entgegen.
Robin Hood, Alter Markt 3, Dülken
 Team von Café Robin Hood mit Volkmar Hess (Dülkener Haus des nostalgischen Kluges), mit Unterstützung des Dülkenbüros

17 Uhr

Informationsveranstaltung zum Thema Wirbelsäule

Teilnahme kostenlos.
LVR-Klinik für Orthopädie Viersen, Horionstraße 2, Süchteln
(Ausschilderung Festsaal folgen)
 Telefon 02162 966-0, orthopaedie.viersen@lvr.de, www.orthopaedie-viersen.lvr.de

18:30–21 Uhr

Nebel im August (Drama, 2016)

Film der 2. inklusiven Reihe „InKinosion“. Einlass: 18 Uhr. Eintritt frei. Anmeldung per Telefon unter 02156 4959-9039 oder per E-Mail an: viersen-fuer-alle@lebenshilfe-viersen.de. Ein bewegendes Drama über die grausamen Vorkommnisse während der NS-Zeit und gleichzeitig die authentische Geschichte von Ernst Lossa, der sich mutig gegen ein menschenverachtendes System wehrte. FSK 12
Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
 Lebenshilfe Kreis Viersen, Stadt Viersen und weitere Kooperationspartner und Sponsoren

Donnerstag, 25. Januar

17:30–20 Uhr

Trostmahlzeit

Von ehrenamtlichen Mitarbeitenden begleitetes Kochen, bei dem sich Trauernde austauschen können.
 Gebühr: 7 Euro. Anmeldung unter Telefon 02162 29050 oder hospiz.viersen@t-online.de
Viersener Straße 41, Dülken
 Evangelische Kirchengemeinde Dülken und Hospizinitiative Kreis Viersen

19:30 Uhr

Programm kino: „Black Box“

Neu: Eintritt 6 Euro. Zum Inhalt: Ein großstädtischer Innenhof ist gesperrt. Aufgrund eines nicht erklärten Vorfalls riegelt die Polizei alle Zugänge ab. Die Bewohner sind verunsichert. Gerüchte befeuern Ängste. Argwohn und Verdächtigungen greifen um sich, Vorurteile spalten die Nachbarschaft. Die Hausgemeinschaft gleicht einem Mikrokosmos der Gesellschaft. Mit feinem Gespür für das Mit- und Gegeneinander der Kulturen und einem grandiosen Ensemble seziert „Black Box“ die deutsche Gesellschaft. FSK 16.
Königsburg, Hochstraße 13, Süchteln
www.koenigsburg.org

Freitag, 26. Januar

20 Uhr

Gitarrenduo – Frank Haunschild und Tilman Höhn

Programm des Jazz Circle Viersen. Eintritt: 22 Euro, Mitglieder und ermäßigt 10 Euro.

Wegen der Erkrankung des Musikers Jean-Louis Matinier wird das Konzert des Michael-Riessler-Duos auf einen späteren Termin verschoben. Der Jazz-Circle freut sich, dass ein Gitarrenduo einspringt. Der Deutsch-Amerikaner Frank Haunschild ist einer der gefragtesten Gitarristen Deutschlands. Im Zusammenspiel mit Tilman Höhn erleben die Gäste einen Abend mit Standards und Kompositionen aus Jazz, Latin, Folk und Blues Roots
Weberhaus, Hochstraße 10a, Süchteln

Jazz Circle Viersen, Telefon 02161 5612289,

info@jazz-circle-viersen.de, www.jazz-circle-viersen.de

Samstag, 27. Januar

9–13 Uhr

Info- und Anmeldetag beim Berufskolleg Viersen

Bildungsangebot und Schullaufbahnberatung.

Am Informations- und Anmeldetag beraten die Lehrerinnen und Lehrer in persönlichen Gesprächen über die individuellen schulischen Weiterbildungsmöglichkeiten am Berufskolleg Viersen. Unmittelbar nach der Beratung kann auf Wunsch die Anmeldung erfolgen.

Berufskolleg Viersen, Heesstraße 95, Dülken

Telefon 02162 95497-0, info@berufskolleg-viersen.de,

www.berufskolleg-viersen.de

10 Uhr

Tortü und der Traumkoffer

Interaktive Lesung für Kinder von 3 bis 6 Jahren. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich.

Die Schildkröte Tortü erwacht eines Nachts aus einem Traum und entdeckt neben sich einen Traumkoffer. Darin findet sie unter anderem eine Anleitung mit Tipps zum Träumen. Motiviert schnallt sie sich den Koffer auf den Panzer und beginnt ihre Traumreise- ein wundervolles Abenteuer beginnt. Autorin Nadine Marchi erzählt ihre Geschichte von Tortü und den Tieren. Dazu zeigt sie die liebevollen Illustrationen von Sabine Körfgen und entdeckt mit den Kindern gemeinsam die Macht des Träumens und dem Wunder der Freundschaft. Anschließend werden gemeinsam Schildkröten gebastelt.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
Telefon 02162 101-511 (Kinderveranstaltungen: 02162 101-503),
anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

12 Uhr

Die magische Bücherei

Interaktive Lesung für Kinder von 6 bis 13 Jahren
Eintritt frei, Anmeldung erforderlich. Die Bücherei von Frau Düffel soll geschlossen werden: zu altmodisch, zu wenig Besucher, die Leselust auf einem Tiefpunkt ... Doch das darf nicht passieren, findet Linus, der gemeinsam mit zwei Freunden der Bibliothekarin zur Seite steht. Und tatsächlich: Es gibt Grund zur Hoffnung – wenn da nicht die tierischen Mitbewohner der

Bücherei wären, von denen zumindest einer rein gar nichts gegen die Schließung einzuwenden hätte. Kann die Bücherei gerettet werden? Nadine Marchi liest aus ihrem Buch und entdeckt gemeinsam mit den Kindern die Magie des Lesens und der Freundschaft.

Albert-Vigoleis-Thelen-Stadtbibliothek, Rathausmarkt 1b, Viersen
Telefon 02162 101-511 (Kinderveranstaltungen: 02162 101-503),
anmeldung.stadtbibliothek@viersen.de,
www.stadtbibliothek-viersen.de

22 Uhr

Retro-Schicht mit Chewie

Eintritt 8 Euro.

Rockschicht, Bahnhofstraße 55, Viersen

www.facebook.com/rockschicht

Sonntag, 28. Januar

11 Uhr

„Nico Pachali“ (bis 20. März)

Eröffnung der 16. Stipendiatenausstellung Kunstgenerator. Kooperationsprojekt NEW Viersen und Stadt Viersen.

Städtische Galerie im Park, Rathauspark 1, Viersen

Kulturabteilung der Stadt Viersen und NEW Viersen, Telefon 02162 101-466 und -468, vierfalt-viersen.de

Montag, 29. Januar

18 Uhr

Haupt- und Finanzausschuss

Öffentliche Sitzung. Mehr Informationen zur Tagesordnung unter ris.viersen.de.

Bürgerhaus Dülken, Lange Straße 2, Dülken

Stadt Viersen, Telefon 02162 101-0, www.viersen.de

Dienstag, 30. Januar

19–20:30 Uhr

Pflege zu Hause und Wohnumfeldverbesserung

Wohnen in den eigenen vier Wänden, solange wie möglich und möglichst selbstständig: Das ist der Wunsch vieler Menschen. Sonja Mertens und Bernd Ehren-Etz Korn vom Seniorenservice der Stadt Viersen erläutern die aktuellen Möglichkeiten. Kostenfrei. Anmeldung unter 02162 3699100 oder info@skm-viersen.de.

SKM Kreis Viersen, Hildegardisweg 3, Viersen

SKM Kreis Viersen (Versammlungsraum 3. Obergeschoss), Tel. 02162 3699100, info@skm-viersen.de, www.skm-viersen.de

„Viersen aktuell“ wünscht Ihnen einen guten Rutsch und ein gesundes neues Jahr!

Foto: pixabay

Wohnen im ehemaligen Weberhaus

Denkmal des Monats Januar ist das ehemalige Weberhaus Bruchstraße 22 in Süchteln. Bis in die 80er- und 90er-Jahre des 19. Jahrhunderts, als sich der mechanische Webstuhl und die dazugehörigen Fabriken durchzusetzen begannen, war die Hausweberei die übliche Form der Textilherstellung und bestimmte neben der Landwirtschaft das Erwerbsleben. Dabei waren die Hausweber keine selbstständigen Handwerker, sondern abhängige Lohnarbeiter.

Die um die Mitte und im dritten Viertel des 19. Jahrhunderts errichteten typischen Weberhäuser können deshalb als landschafts- und produktionsspezifische Form eines frühen Arbeiterwohnungsbaus bezeichnet werden.

Während die Weberhäuser üblicherweise eingeschossig mit ausgebautem Dachgeschoss waren, handelt es sich beim vermutlich zwischen 1850 und 1890 erbauten Haus Bruchstraße 22 um einen selteneren zweigeschossigen Typ. Das kleine, nach vorn und zur Seite unverputzte traufständige Backsteinhaus erhebt sich auf einfach rechteckiger Grundfläche und schließt mit einem flachen Satteldach. Der Hauseingang ist etwa mittig, leicht nach rechts verschoben – in der linken Hälfte des Erdgeschosses befand sich die große Webstube. Ein schmales Sohlbankgesims trennt Erd- und Obergeschoss an der Straßenseite. Typisch sind die großen Fenster der



An der Bruchstraße 22 steht eines der letzten weitgehend ursprünglich erhaltenen Weberhäuser Süchtelns.

Foto: Stadt Viersen

linken Giebelseite, die der Webstube das notwendige Licht zuführten.

**Serie:
Baudenkmal
des Monats**

Im Inneren ist der charakteristische Grundriss erhalten.

Vom Eingang aus teilt ein gerader Querflur das Erdgeschoss in zwei Teile: links die große Webstube (mit erhaltenem Balken), rechts (Wohn-) Zimmer. Im hinteren Bereich mit der abgetrennten Küche führt eine gerade Stiegentreppe zu den Kammern im Obergeschoss. Einige alte Details

wie eine Stiege im Obergeschoss, der Dielenboden und die rückwärtige Außentür sind erhalten. Andere Elemente wie Fenster und Haustür wurden bei der behutsamen Sanierung der 1980er Jahre nach altem Vorbild erneuert oder angemessen verändert, etwa die Treppe. Die Raumaufteilung spiegelt die alten Arbeitsabläufe wider, Gestaltung und Details vermitteln in heute seltener Weise einfaches Wohnen der Vergangenheit.

Das ehemalige Weberhaus Bruchstraße 22 ist ein anschaulich erhaltenes Zeugnis einer für Süchteln ehemals typischen Hausform. Es ist bedeutend für Viersen und

die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse und wurde deshalb 1998 als eines der letzten noch nicht bis zur Unkenntlichkeit ver-



änderten Zeugnisse dieser ehemals landschaftstypischen Handwerks- und Wohnweise unter Schutz gestellt.

NEW

für meine Region



**FÜR UNSER
WIEDERSEHEN.
JEDES JAHR.**

Deshalb fördern wir unsere Region.
Damit Brauchtum, Kultur und Schützenfeste
weiter Raum für Begegnungen sind.

new.de/sponsoring